

Harz Energie Netz GmbH  
Netzwirtschaft  
Lasfelder Str. 10

37520 Osterode am Harz

Lasfelder Straße 10  
37520 Osterode am Harz

Telefon 05522/503-0  
info@harzenergie-netz.de  
www.harzenergie-netz.de

---

## Checkliste - Mindestanforderungen an den Netzanschluss von Speichersystemen am Niederspannungsnetz

### 1. Allgemeine Angaben

---

Vorgangs-ID (wenn vorhanden)

#### Anlagenanschrift

---

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

#### Anschlussnehmer

---

Nachname, Vorname

---

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

---

Telefon

eMail

– Falls Anschlussnehmer **nicht** Betreiber des Speichersystems ist:

#### Betreiber des Speichers

---

Nachname, Vorname

---

Straße, Haus-Nr.

PLZ

Ort

---

Telefon

eMail

## 2. Technische Grundlagen

**Ja** **Nein**

Die Anlage wurde gemäß den einschlägigen aktuellen Regelwerken (EEG, EnWG, NAV, TAB, VDE-AR-N 4105) errichtet.

Ein Konformitätsnachweis des Wechselrichters mit Laderegler für das Speichersystem liegt vor. (VDE-AR-N 4105)

Ein Nachweis mit Herstellererklärung für technisch-bilanzielle Anforderungen liegt vor. (FNN)

## 3. Netz- und Anlagenschutz

Im Wechselrichter integriert oder dezentral. (VDE-AR-N 4105)

Zentraler Schutz. (VDE-AR-N 4105)

Die installierte Scheinleistung von Erzeugungsanlage und Speicher ist zusammen größer als 30 kVA.

## 4. Anschlussvariante

Ein Messkonzept ist vorhanden.

Speicherinstallation an vorhandene Erzeugungsanlage

Speichermedium: PV  WEA  BHKW  Wasser

Sonstiges \_\_\_\_\_

## 5. Messung und Speicherung

Die Messtechnisch korrekte Erfassung der/des unterschiedlichen Einspeisevergütungen und der/des Strombezugs/-tarife ist sichergestellt. (EEG und VDE-AR-N 4105)

Unterschiedliche Primärenergieträger sind messtechnisch getrennt erfasst (EEG).

Der Speicher nimmt Strom vom öffentlichen Netz auf.

Der Speicher gibt Strom an das öffentliche Netz ab.

Bei gesetzlicher Vergütung der gespeicherten Strommenge erfolgt die Speicherung getrennt nach Primärenergie und den unterschiedlichen Einspeisevergütungen (EEG).

Energieflussrichtungssensor ist vorhanden. (VDE-AR-N 4105)

Eine Herstellererklärung für den Energieflussrichtungssensor ist vorhanden.

Der Ausfall von Systemkomponenten führt zur festen Einstellung auf den entsprechenden Wirkleistungswert. (FNN)

## 6. Asymmetrie

Erzeugungsanlage und Speichersystem sind asymmetrisch angeschlossen. (VDE-AR-N 4105)

**Falls JA (Ansonsten die zwei folgenden Punkten überspringen):**
**Ja**                      **Nein**

- Bei Erzeugungsanlage und Speichersystem auf dem selben Außenleiter wird eine maximale Asymmetrie von 4,6kVA eingehalten, auch bei gleichzeitiger Einspeisung. (VDE-AR-N 4105)
  - Bei Erzeugungsanlage und Speichersystem auf verschiedenen Außenleitern wird eine maximale Asymmetrie von 4,6kVA eingehalten, auch bei gleichzeitiger Einspeisung. (VDE-AR-N 4105)
- Drehstromspeisung oder kommunikative Kopplung bei mehr als 13,8kVA Anschlussleistung eingehalten. (VDE-AR-N 4105)

**8. Installierte Leistung und Speicherkapazität**

**Die genehmigte maximale Anschlusswirkleistung für Leistungsbezug oder Leistungslieferung darf am Netzanschlusspunkt nicht überschritten werden. Der Leistungswert für die Lieferung ist technisch durch den Anlagenbetreiber zu überwachen und notfalls zu begrenzen.**

Die Wechselrichter Ausgangsscheinleistung der Erzeugungsanlage beträgt: \_\_\_\_\_ kVA

Die Wechselrichter Ausgangsscheinleistung des Stromspeichers beträgt: \_\_\_\_\_ kVA

Daraus folgt eine Gesamtausgangsscheinleistung von: \_\_\_\_\_ kVA

**9. Blindleistungsregelung bei Einspeisung in das öffentliche Netz  
 (Für den Betriebsmodus Energiebezug gilt  $\cos \varphi = 1$ )**
**Erzeugungsanlage und Speichersystem getrennt:**

cos  $\varphi$  Einstellwert der Erzeugeranlage: \_\_\_\_\_

cos  $\varphi$  Einstellwert des Speichersystems: \_\_\_\_\_

**Erzeugungsanlage und Speichersystem gemeinsam:**

cos  $\varphi$  Einstellwert: \_\_\_\_\_

Blindleistungsregelung Q(u) eingestellt.      

**10. Einspeisemanagement**

Ferngesteuerte Leistungsreduzierung ist funktionstüchtig. (EEG)      

70%-Leistungsreduzierung auf Netzverknüpfungspunkt ist erfüllt. (EEG)      

60%-Begrenzung (KfW-Förderung Erneuerbare Energien „Speicher“) vorhanden. (EEG, KfW)      

**11. Inselbetrieb**

Inselbetrieb eines Speichers vorgesehen.      

Allpolige Trennung an der Übergabestelle wird gewährleistet.

**12. Technische Daten zu Wechselrichter und Speichersystem**
**Ja**                      **Nein**

Das Speichersystem ist AC-gekoppelt.

                      

Das Speichersystem ist DC-gekoppelt.

                      

Die Gesamtspeicherkapazität beträgt:

\_\_\_\_\_ kWh

Die nutzbare Speicherkapazität beträgt:

\_\_\_\_\_ kWh

Herstellerkonformitätserklärung für Wechselrichter vorhanden.

                      

Herstellerkonformitätserklärung für Batterie-Speichersystem vorhanden.

                      

Herstellerkonformitätserklärung für NA-Schutz vorhanden.

                      

– Das Speichersystem inklusive Wechselrichter und NA-Schutz ist nach Herstellervorgaben installiert worden.

                      
**Bemerkungen:**


---



---



---



---



---



---

**Für die Richtigkeit der Angaben:**

 \_\_\_\_\_  
 Ort / Datum

 \_\_\_\_\_  
 Unterschrift Anlagenbetreiber

– Das aufgeführte Speichersystem ist unter Beachtung der geltenden Rechtsvorschriften und behördlichen Verfügungen, sowie nach den anerkannten Regeln der Technik, insbesondere der DIN/ DIN VDE Normen, den technischen Anschlussbedingungen (TAB) und sonstigen Vorschriften von mir/ uns errichtet und fertiggestellt worden. Die Ergebnisse der Prüfung werden dokumentiert. Die Anlage kann gemäß NAV und TAB in Betrieb genommen werden.

 \_\_\_\_\_  
 Ort / Datum

 \_\_\_\_\_  
 Unterschrift Installateur

HEN-4227-0616-00001-I